

Was ist Patchwork, was ist ein Quilt? 3

Toller Topflappen 4

Nähtechniken, gewusst wie 10

Nützliche Werkzeuge 18

Stoffe, Garne, Nadeln 21

Dekorative Patchworkdecke 24

Wandbild, Dekorstreifen und Kissen 32

Quillow – Decke und Kissen in einem 44

Zauberhafte Kinderspieldecke 54

Tasche mit Log Cabin-Blöcken 62

Schnittteile 78

Impressum 80



Was ist Patchwork, was ist ein Quilt?

Nachdem Patchwork und Quilt früher rein funktional waren, haben sie sich heute zu schicken Designerstücken entwickelt. Beim **Patchwork** werden Reste verschiedener Materialien aneinander gesteppt, um neue Textilien anzufertigen. **Der Quilt** dagegen besteht in der Regel aus drei Lagen: einer dekorativen Oberseite, dem „Top“, einem wärmenden, weichen Füllstoff und einer Rückseite. Generell kann man ihn in drei Typen einordnen:



3. Bei dem Applikations-Quilt werden dekorative Applikationen wie Blumen oder Tiere auf einen meist durchgehenden Grundstoff aufgenäht.

Gemeinsames Merkmal von Patchwork und Quilt ist immer das Steppen. Natürlich können Sie auch kombinieren und z.B. einen Patchwork-Quilt mit Applikationen versehen. Oder eine Oberfläche mit Garnen, Bändern, Knöpfen und Perlen gestalten. Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf. Erlaubt ist, was gefällt!

1. Bei dem „Plain Quilt“ oder „Whole-Cloth-Quilt“ besteht die Oberseite aus einem durchgehenden, einfarbigen Stoff, auf den von Hand oder mit der Maschine das Stepp-Muster genäht wird.



2. Bei dem „Patchwork- oder „Pieced Quilt“ wird die Oberseite aus bunten, gleichmäßigen Flickern, den Patches, zusammengenäht und beim „Crazy Quilt“ aus unregelmäßigen Stoffresten.



Einmalig und unbezahlbar

Genauso bekommen z.B. Patchwork-Taschen durch eine Applikation oder ein Element auf der Oberfläche ein pfiffigeres Aussehen.